

UMFRAGE DES TAGES: WAS MACHEN SIE HIER AM LIEBSTEN, WENN DAS WETTER SCHÖN IST?

BILDER: EVA HANKE

„Momentan mache ich mit meiner Frau Urlaub in Norden. Wenn das Wetter schön ist, machen wir gerne einen Ausflug. Heute zum Beispiel nach Jever. Und ansonsten fahren wir hier oben an der Nordseeküste sehr gerne Fahrrad.“
Wolfgang Ebert (61)
Rotenburg an der Fulda



„Wenn die Sonne scheint, gehe ich am liebsten Eis essen. Außerdem mag ich gerne zu Hause sein, denn da ist es doch am schönsten. Auch in die Küstentorte wie Schillig und Horumersiel mit den schönen Stränden mache ich gerne kurze Ausflüge.“
Yasmin Ellerbrock (17)
Jever



„Ich mache momentan Urlaub in Harlesiel. Am liebsten gehe ich wattwandern. Zum Beispiel zu den Inseln Wangerooge und Spiekeroog. Außerdem bin ich froh, mit dem Auto angereist zu sein, denn dadurch kann ich in die verschiedenen schönen Städte fahren.“
Hermann Werle (66)
Konstanz



„Mit meiner Familie mache ich momentan Urlaub hier oben an der Nordseeküste. Am liebsten gehen wir am Strand spazieren, deshalb sind wir ja schließlich auch hierher gereist. Am besten gefällt uns der Strand in Dangast. Dort ist es einfach total schön.“
Daniela Eckardt (47)
Dresden



„Wenn das Wetter schön ist, bummel ich gerne – auch in Jever. Meine Frau und ich machen zurzeit zehn Tage Urlaub in Horumersiel und dort gehen wir natürlich gerne baden. Aber auch das Fahrradfahren gehört für uns zu einem schönen Urlaub dazu.“
Harald Mayer (51)
Heilbronn



„Von der Ostsee bin ich vor etwa drei Jahren an die Nordsee gezogen. Das Wasser zieht mich also an. Und deshalb mache ich gemeinsam mit meinen Enkelkindern gerne Spaziergänge an der Küste. Wir fühlen uns hier sehr wohl.“
Burghild Ziemann (66)
Clevrens



Aktion „Assistenzhund“ läuft toll an

AUFRUF Spendendosen für zwölfjährigen Marvin werden verteilt – Viele wollen helfen

Familie ist von den zahlreichen Reaktionen und Hilfszusagen sehr bewegt.

VON CHRISTOPH HINZ

JEVER – In ihnen scheppert es noch nicht, aber das soll sich bald ändern: Die zehn Sammeldosen für die vom Jeverischen Wochenblatt unterstützte Aktion „Ein Assistenzhund für Marvin“ sind gestaltet und werden nun von den Eltern des zwölfjährigen Marvin Schmidt aus Rahrdum in Geschäften im jeverischen Stadtgebiet verteilt. Die erste Dose übergab Marvins Mutter, Sabine Heese-Schmidt, am Freitag an Karin Otten vom Gärtnereibetrieb Otten in Clevrens, ein weiterer Schritt auf dem Weg zum vierbeinigen Helfer für den an einer Muskelschwäche leidenden Schüler.

ausgebildeten Assistenzhund der französischen Hundeschule „Handi’Chien“ erbringen soll. Für den jungen Rahrdumer bedeutet ein solcher Hund, der 53 Standardkommandos und zusätzlich individuell auf ihn zugeschnittene Hilfeleistungen beherrscht, ein erhebliches Plus an Lebensqualität. Marvin wäre deutlich weniger abhängig von seinen Eltern und seinen Mitschülern an der KGS Wittmund als bisher, denn die Spezialhunde heben heruntergefallene Dinge auf, öffnen und schließen Türen, kümmern sich ums Telefon sowie um den Lichtschalter und decken ihre Halter nachts sogar zu, wenn deren Bettzeug verrutscht ist. Unter Vermittlung des Vereins Assistenzhunde-Deutschland mit Sitz in Wunstorf bei Hannover hat die französische Hundeschule den Jungen als Bewerber um einen solchen Vierbeiner anerkannt.



Karin Otten (von links) mit ihrer Labrador-Hündin Tulla, Marvin Schmidt und seine Mutter Sabine präsentieren die Spendendosen für die Aktion.

BILD: CHRISTOPH HINZ

welcher Rasse, welchen Geschlechts und welchen Farbschlags sein Hund aber letztlich sein wird, erfährt der Schüler erst im Dezember, wenn er seinen Assistenten bei der Hundeschule „Handi’Chien“ nahe Paris abholt. Die Resonanz auf den Spendenaufruf ist nach Aus-

kunft der Familie Heese-Schmidt und laut Nicole Brunner vom Verein Assistenzhunde-Deutschland erfreulich groß. „Einige Jeveraner haben direkt reagiert und mit einer Spende im Briefumschlag vor der Tür gestanden, die wir aufs Spendenkonto überweisen haben“, berichtet

Monty Heese. Das Telefon habe oft geklingelt, Einzelpersonen und Unternehmen hätten ihre Unterstützung angeündigt, „und sogar auf der Straße oder beim Einkauf werden wir von netten Menschen angesprochen“, berichtet der 37-Jährige. „Zwei Firmen haben selbst Spendendosen für die Aktion gestaltet und sie schon auf ihre Tresen gestellt, während wir noch an unseren Dosen gearbeitet haben“, fügt Sabine Heese-Schmidt hinzu. Dieser Zuspruch habe die Familie sehr bewegt. Auch Nicole Brunner zeigt sich von den Reaktionen in Form von Überweisungen aufs Spendenkonto begeistert.

Aktionen vorbereiten

Marvin und seine Angehörigen sind also zuversichtlich, dass das Geld für den Hund, der ihm als Alltagshelfer und Schutzengel zur Seite stehen soll, zusammenkommt – auf jeden Euro kommt es aber weiterhin an. Mit den Spendendosen sind die Ideen längst nicht ausgeschöpft. Mit Freunden und Verwandten bereiten die Heese-Schmidts Aktionen vor, mit denen sie Aufmerksamkeit für Marvins Anliegen wecken wollen. Spenden können an den Verein Assistenzhunde-Deutschland, Sparkasse Wunstorf, BLZ. 251 524 90, Stichwort: „Spende Assistenzhund“, Kontonummer 410 417 65 überweisen werden.

➔ Mehr Infos unter www.assistenzhunde-deutschland.de

Im Schlosspark die Fledermäuse beobachten

JEVER/JW – Die dritte und vierte Fledermausführung in diesem Jahr im Schlosspark des Schlossmuseums findet am Mittwoch, 17. Juli, und am Dienstag, 23. Juli, jeweils um 21.15 Uhr statt. Beim Fledermausspaziergang rund um das Schloss erzählt Silke Kreuzel aus dem Leben der faszinierenden Nachtiere. Sobald es dämmt, ist mit den ersten Fledermäusen zu rechnen. Sie werden mit Hilfe eines „Bat-detectors“ aufgespürt und ihre Rufe hörbar gemacht. Da die Fledermäuse mit ihren Ultraschalllauten jagen, können die Teilnehmer des Spaziergangs sie also bei der Jagd beobachten und hören. Treffpunkt der Gruppe ist der Schlossplatz. Das Schlossmuseum Jever lädt zu dem Spaziergang ein und bittet wegen der begrenzten Teilnehmerzahl um Anmeldung im Museum unter 04461/96935-0.

Sprechstunde für Beschwerden

JEVER/JW – Zusätzlich zum bestehenden Kundenreaktions-Management hat das Jobcenter Friesland eine ehrenamtliche Beratungs- und Beschwerdestelle eingerichtet. Ansprechpartnerin ist die Kreisratsabgeordnete Elfriede Ralle aus Varel. Sie bietet sowohl in Jever als auch in Varel jeden Monat Sprechstunden an. Der nächste Sprechtag ist am Mittwoch, 17. Juli, von 9 bis 11 Uhr im Jobcenter Friesland in Jever, Sophienstraße 3.



Gelehrige Hunde

Für Karin Otten von der Clevrens Gärtnerei ist die Sache seit dem ersten Aufruf im Wochenblatt klar. „Wir stehen voll hinter Marvins Wunsch, einen Assistenzhund an seine Seite zu bekommen, und wir werden das nicht nur mit dem Aufstellen der Spendendose unterstützen.“ Von ihrer eigenen Labradorhündin Tulla weiß sie, wie gelehrt und diszipliniert diese Hunde sind. Ein Labrador oder ein Golden Retriever wird es auch bei Marvin Schmidt sein –

MONSTER-TRUCKS IN JEVER



Die „Stunt & Monstertruckshow“ gastiert am Sonntag, 21. Juli, um 16 Uhr auf dem Familia-Parkplatz in Jever. „Superspaß und Nervenkitzel für die ganze Familie“ versprechen die Veranstalter. Die einzelnen Fahrzeuge sind Unikate und wurden speziell für die Show in den USA gebaut: tonnenschwer, V8-Motoren mit 1500-PS-Leistung

und mit Methanol betrieben. Die Trucks sind nicht, wie die weit verbreiteten derzeitigen Monstertrucks in Europa, aus Lkw-Teilen zusammengesetzt, sondern einmalig. Besucher können mit einem der Monstertrucks mitfahren. Außerdem sind Kabinenstücke aus der Internationalen Auto- und Motorartistik zu sehen.

BILD: PRIVAT

Word search puzzle grid with clues and a crossword puzzle section titled 'Auflösung des letzten Rätsels'.

Jeversches Wochenblatt masthead and contact information including publisher, address, phone, and website details.